



Anja Buchinger

Tel.: 0043 676 848 790 816

anja.buchinger@naturimgarten.at

Zimmerpflanzen rechtzeitig umtopfen

Wenn die Gartensaison richtig im Gange ist, tritt die Zimmerpflanzenpflege meist in den Hintergrund, deshalb sollten wir uns jetzt um unsere grünen Mitbewohner im Haus kümmern. Pflanzen entziehen der Erde beim Wachsen laufend Nährstoffe und organische Substanz, das Substrat wird „verbraucht“. Beginnt eine Zimmerpflanze zu kränkeln, kann das an einer ungünstigen Standortwahl, Schädlingsbefall, oder Krankheiten liegen. Möglich ist ebenso, dass der Topf zu klein geworden ist und sich die Wurzeln im Wachstum bedrängen. Jetzt im Frühling, zwischen März und April, ist die richtige Zeit, um unsere grünen Mitbewohner umzutopfen.

„Ein deutlich verlangsamtes Wachstum, eingesunkene Erde im Topf, verringerte Wasseraufnahme des Wurzelballens beim Gießen, oder Wurzeln, die schon oben oder unten aus dem Pflanztopf wachsen, sind deutliche Anzeichen, dass das Umtopfen notwendig ist“, erklärt Katja Batakovic, fachliche Leiterin von „Natur im Garten“.

Drehen Sie die Pflanze vorsichtig auf den Kopf, halten Sie die Basis der Pflanze mit einer Hand fest und ziehen vorsichtig, aber beherrsigt, am Topfende an. Lockern Sie den verfilzten Wurzelballen ein wenig auf. Sollten die Wurzeln bereits dicht im Kreis wachsen oder beschädigt sein, kann ein leichter Rückschnitt notwendig sein. Tauchen Sie den Ballen so lange in einen mit Wasser gefüllten Kübel, bis er gut durchfeuchtet ist. Im neuen Pflanztopf sollte zwischen Topfrand und Wurzelballen etwa drei Zentimeter Platz sein. Legen Sie über das Abzugsloch im neuen Topf eine Tonscherbe, bedecken Sie den Boden etwa fünf Zentimeter hoch mit Blähton und füllen sie den Topf dann circa zu 1/3 mit torffreiem, für die jeweilige Pflanzenart geeignetem Substrat. Setzen Sie die Pflanzen hinein, füllen Sie mit Substrat auf und rütteln Sie dabei vorsichtig an der Pflanze, damit es sich gut verteilt. Drücken Sie die Erde fest, belassen Sie einen Gießrand und gießen Sie einmal kräftig. Hat sich das Substrat mit der Zeit etwas gesetzt, sollte noch etwas aufgefüllt werden. Stellen Sie die frisch getopfte Pflanze nicht gleich in die direkte Sonne. Gießen Sie zunächst nur mäßig, warten Sie ebenso mit der ersten Düngergabe etwa vier Wochen zu. Dann ist die Pflanze eingewurzelt und kann das Wasser und die Nährstoffe auch wieder gut aufnehmen

Nähere Informationen beim „Natur im Garten“ Telefon 02742/74333, gartentelefon@naturimgarten.at, www.naturimgarten.at